

Anwesende:

- Anke E-V.; Malte V.; Wiebke V.; Tobi A. Eckart W.; Simon B.; Anne B.;

Top 1 Begrüßung und Gebet

- Nachdem die Losung gelesen und gebetet wurde, begann die achte Next-Level Veranstaltung mit einer Blitzlichtrunde.

Top 3 Wie geht es weiter

- Die Frage die sich das kleine Team gestellt hat, war. Wie wir nun weiter vorgehen.
 - Nachdem die neue Struktur verabschiedet wurde (siehe letztes Protokoll) stehen alle vor der großen Herausforderung diese nun umzusetzen, was enorm viel Kleinarbeit erfordert. Dazu wurden verschiedene Punkte gesammelt, die danach in eine Reihenfolge gebracht wurden, wie das eine mit dem anderen zusammenhängt und was als erstes erledigt werden muss.
 - Im Folgenden werden nur noch die Ergebnisse mit einigen Erklärungen wiedergegeben.
1. Es gibt drei Bereiche, die Gleichzeitig angegangen werden müssen:

1.1. Mitarbeiterkreis / Klare Mitarbeiterteams / Adressen

Vieles ist zur Zeit nicht so optimal, weil die Kommunikationswege schwieriger geworden sind. Es gibt kein einfaches Medium mit dem alle CVJM Mitglieder erreicht werden können (Außer Brief). Man muss immer mind. zwei- bis dreigleisig fahren (Email/Facebook/Whatsapp). Darum braucht es an dieser Stelle Klarheit. Auch wer in welchen Team mitarbeitet und wer sich wo zugehörig fühlt ist nicht besonders transparent. Darum soll am 08. Juli der erste Mitarbeiterkreis nach NEXT-LEVEL stattfinden. Dazu sollen alle per Post eingeladen werden. Gleichzeitig sollen alle eine Antwortkarte bekommen, um Handynummern und Emailadressen auf den neusten Stand zu bringen. Von da aus soll versucht werden klare Mitarbeiterteams zu bilden, in denen jeweils ein Leiter benannt ist!

1.2. Wurstbude

Die EM rückt näher und wir als CVJM werden beim Public Viewing von Betzdorf Kirchen die Wurstbude anbieten. Dazu wurde mittlerweile schon mit dem Veranstalter ein entsprechender Vertrag geschlossen. Diese Aktion soll dazu beitragen, uns noch mehr als bisher ins Gespräch der Gesellschaft zu bringen. Außerdem soll die Wurstbude zu einer Kommunikationsplattform werden, an der wir die Familien der Kinder und Jugendlichen, die wir durch unsere wöchentlichen Gruppen, sowie die Events erreichen, treffen können.

Dort soll Vertrauen gebildet werden, was irgendwann dazu führen könnte, dass unsere Angebote bis hin zu den Gottesdiensten vermehrt wahrgenommen werden.

1.3. Gottesdienst verändern

Dazu braucht es auch viel Zeit und Kraft, denn alle Beteiligten müssen an einen Tisch geholt werden. Außerdem brauchen wir regelmäßig Veranstaltungen die nicht liturgisch



sind, damit wir Möglichkeiten haben dazu einzuladen.

2. Als nächste Priorität gibt es wiederum Bereiche die Parallel entwickelt werden müssen:

2.1. Wir würden gerne schnellstmöglich erreichen, dass eine der drei Schienen (Musik, Sport oder Gruppen) von dem Altersangebot her geschlossen wird. Es herrschte aber noch Unsicherheit, ob das eher im Sportbereich möglich ist, oder im Gruppenbereich. Diese Frage sollte beim Mitarbeiterkreis angestoßen werden.

2.2. Logo

Die Zusammenarbeit von CVJM, Kirchengemeinde und Kindergärten sollte durch die LOGO's die verwendet werden deutlich werden. Dazu gibt es schon einige Entwürfe. Spätestens wenn eine Broschüre über alle Angebote gefertigt wird, sollte dieses Projekt abgeschlossen sein.

2.3. Internetauftritt

Auch hier herrscht ein großer Entwicklungsbedarf. Wir brauchen einen Internetauftritt, bei dem deutlich wird, dass die vier Player, CVJM, Kirchengemeinde und die beiden Kindergärten zusammenarbeiten. Das ist aber auch sehr viel Arbeit, weil hier alle an einen Tisch geholt werden müssen und aus drei vorhandenen Seiten eine Seite gestrickt werden muss. Anstoß soll hier auch der Mitarbeiterkreis sein.

2.4. Informationsfluss verbessern

Da die Arbeit sich ausweitet, sowohl in den Terminen wie auch in der Mitarbeiterschaft wird es zunehmend schwerer alles miteinander zu koordinieren. Darum braucht es unbedingt technische Unterstützung. Hier werde noch kreative Ideen gesucht. Anstoß im Mitarbeiterkreis

Top 4 EM-2016

- Zum Schluss wurde mit dem Projekt EM-2016-Catering-Wurstbude begonnen und erste Weichen dazu gestellt.

Ausblick

- Nächster Termin ist der Mitarbeiterkreis am 08. Juli um 19:00 Uhr auf dem Bühl. Es beginnt mit einem gemeinsamen Grillen und geht dann über in den Mitarbeiterkreis. Wer zu spät kommt, der bekommt eben nur noch Würstchen und keine Schnitzel mehr. :-)